



GEBENSTORF

gäbiges Dorf im Wasserschloss

mach mit



Dorf- und Vereinsblatt
und «Aus unserer Schule»

2/2013

Inhalt und Impressum

Vereine	4	Interview mit	22
Das sind wir...	11	Aus der Rathausstube	26
Essen in 5412	17	Aus unserer Schule	31
Aktivitäten im Dorf	18	Adressen	36
Vereine in Bildern	20		

Redaktion:
Christine Heger
Heidi Fellmann
Nadine Garnitschnig

Kontaktadresse:
machmit-gebenstorf@bluewin.ch
www.machmit-gebenstorf.ch

Redaktionelle Beiträge an:
Christine Heger
Sandstrasse 25
5412 Gebenstorf,
Tel. 056 210 23 52
machmit-gebenstorf@bluewin.ch

Redaktionsschluss Nr. 3/13
5. August 2013
Erscheinung Nr. 3/13
13. September 2013

Redaktionsschluss Nr. 4/13
6. November 2013
Erscheinung Nr. 4/13
13. Dezember 2013

Redaktionsschluss Nr. 1/14
31. Januar 2014
Erscheinung Nr. 1/14
15. März 2014

Layout:
Nadine Garnitschnig, Gebenstorf,
ngarnitschnig@gmx.ch

Druck:
Weibel Druck AG, Windisch

Titelbilder:
Schnurballerinnen, Badminton-
club, Blauring & Jungwacht

Ab Seite 31



Ein sicheres Fundament: unsere Eigenheim-Versicherungen

Als Haus- oder Wohneigentümer übernehmen Sie eine grosse Verantwortung. Mit unseren Versicherungslösungen sind Sie und Ihre Angehörigen auch bei unvorhergesehenen Ereignissen finanziell abgesichert. Vertrauen auch Sie auf die Raiffeisenbank, und sprechen Sie heute noch mit uns.
www.raiffeisen.ch/versicherungen

Raiffeisenbank Wasserschloss
Telefon 056 202 33 33 oder wasserschloss@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Editorial

Wir sind neu auch online!

Suchen Sie den Veranstaltungskalender?
Das aktuelle mach mit Heft? Möchten Sie
gerne ein Inserat schalten, uns kontaktieren,
oder suchen Sie die Redaktionsschlüsse?

Neu finden Sie diese Angaben auch im
Internet.

Wir freuen uns sehr Ihnen ab sofort diese
neue Plattform bieten zu können.
Viel Spass!

Ihr mach mit Team

www.machmit-gebenstorf.ch



mach mit
Dorf- und Vereinsblatt
und "Aus unserer Schule"

Insereate
maschmit-gebenstorf@bluewin.ch

Christina Heger, Redaktions Sanzist: 25 5412 Gebenstorf	Hildi Fellmann, Inserate Kirchweg 3 5412 Gebenstorf
Nadine Gemtschwig, Layout Oberhofstr. 5 5412 Gebenstorf	Christian Buck, Finanzen Gemeindeverwaltung 5412 Gebenstorf

Gilde der Wasserschlossköche

Vereinsreise

«Warum in der Nähe bleiben, das Gute liegt so fern!» Nach dem Motto dieses leicht geänderten Sprichwortes reisten wir kochenden Männer ins französische Lothringen. Wir wurden nicht enttäuscht, nein, wir waren begeistert. Was uns der Starkoch Jean-Georges Klein (einer der Weltbesten seines Fachs) in Baerenthal aufsuchte war schlicht sensationell.

Doch der Reihe nach. Fröhlich öffneten sich die Türen unseres Reisebusses nicht ohne Hilfe eines Mechanikers und so starteten wir mit einer grösseren Verspätung. Die Türstörung begleitete uns auf der ganzen Reise, tat aber unserer guten Stimmung keinen Abbruch, sondern gab zu vielen lustigen Gegebenheiten und Sprüchen Anlass.



Unsere erste grosse Überraschung, nebst Getränken und Speisen im Car, war das Umsteigen ins Boot.

Vom Yachthafen im deutschen Oestrich-Winkel tuckerten wir vorbei am beschaulichen Rudesheim und weiter durch das Rheintal mit seinen steilen Hängen mit unzähligen Schlössern und Rebbergen. An Bord stärkten wir uns mit einem späten Znüni. Die Crew tischte hessische Brot-, Wurst- und Käse-

Spezialitäten auf, dazu schmeckte uns ein Glas Sekt aus der Region. Unser Ziel war der Felsen der Loreley. Leider sahen wir keine sich kämmende Schönheit. Vielleicht eine Chance für unsere Reiseorganisatoren Hugo und Ludger, es das nächste Mal noch besser zu machen. Danke für die Organisation!

Für das Mittagessen wurden wir in Johann Lafer's Stromburg erwartet. Dieser bekannte Fernsehkoch besitzt ein schönes Schloss mit Hotel und Restaurant und bietet auf Wunsch sogar einen Helikopterservice an. In den Gängen des Schlosses kann man ihn auf unzähligen Fotos mit Prominenten aus Politik und Fernsehen bewundern. Im Restaurant tischte er uns seine besten Schnitzel auf. Sie waren fein, aber unsere Gildenköche schafften das meiner Meinung nach auch. Hier ist das Marketing offenbar noch stärker entwickelt als die Kochkunst, was wir speziell im Vergleich zu unseren späteren Erlebnissen am Abend feststellten.

Nach dem erfolgreichen Öffnen und Schliessen der Cartüren, zogen wir in unser schönes, gemütliches Hotel in Pirmasens ein. Kurzes Relaxen mit Schlafen, Wellness oder was auch immer, dann unsere Kochhemden und Hosen montieren und Weiterfahrt zum Höhepunkt unserer Reise.

Die Fahrt ins Baerenthal führte uns auf engen Strassen durch grosse Wälder mit vielen Lichtungen und Jägersitzen. In diesem Moment kam uns auch unser Jäger Peter in den Sinn, der leider aus gesundheitlichen Gründen nicht mitreisen konnte. Auch auf diesem Weg: Gute Besserung Peter!

Im Restaurant L'Arnsbourg wurden wir freundlichst empfangen und an unseren Tisch geführt. Schon bald einmal mussten wir den einzigen Schwachpunkt fest-

stellen, die Stühle wären sanierungsbedürftig und eignen sich nicht unbedingt für ein elfgängiges Galadiner. Das wäre auch schon die einzig mögliche Kritik.

Und dann ging es los: Ein Feuerwerk von Gaumenfreuden, Geschmack und Genuss. Eine Freude für das Auge, den Gaumen, die Geschmacksknospen und den Magen. Oder wie soll ich es sonst noch beschreiben, einfach toll, umwerfend, sensationell...

So kehrten wir nach fünfstündigen Schlemmen und Geniessen zurück ins Hotel. Unterwegs begegneten wir Hasen, Füchsen, Rehen und sogar ein Wildschwein liess sich blicken. Und dies war erwiesenermassen nicht die Schuld des Weines! Bei der Ankunft im Hotel hatten einige schon etwas Schlaf hinter sich und da leider die Hotelbar bereits geschlossen war, gingen wir gezwungenermassen weiter schlafen.

Am Sonntagmorgen wurden wir mit einem schönen Frühstücksbuffet verwöhnt und reisten anschliessend wieder zurück. Ein Besuch im Eisenbahnmuseum von Frankreich in Muhlhouse verschaffte uns noch etwas Bewegung, bevor wir wieder nach dem korrekten Motto: „Warum in die Ferne schweifen, das Gute liegt so nah!“ in Bözen bei Familie Heuberger die tolle Reise ausklingen liessen.

Hugo R. Galli

Kulturkommission

G.S.B. – Geissberg Soulbrothers

Fast ein Heimspiel hatten die Geissberg Soulbrothers (kurz G.S.B.) am 16. Mai im Gemeindesaal!

Alle 4 Musiker stammen aus dem Kanton Aargau, aus der na-



hen Umgebung – einer davon sogar aus Gebenstorf!

Die Musik, die sie spielten, war absolut groovig, soulig! Die Texte luden ein zum Hinhören – waren sie doch in Mundart und erzählten Geschichten vom Geissberg und von der restlichen Welt! Die Zwischenmoderationen von Gitarrist und Sänger Ueli Hofstetter waren voller Selbstironie und liessen einem schmunzeln. Die 4 sympathischen Vollblut-Musiker (Chregi Wiedemeier, Peter Keller, Hanspeter Stamm und Ueli Hofstetter) hatten das Publikum auf ihrer Seite; dieses dankte es der Band mit anerkennendem Applaus (der Applaus ist schliesslich der Lohn der Musiker, wie Ueli Hofstetter bemerkte).

Ein schöner Abend bei Wein, Cüpli, Kaffee und wunderbarem, von den KuKo-Mitgliedern gebackenen Kuchen!

Petra Eichenberger

EHC Vogelsang

www.ehcvogelsang.ch

Saisonende

Auch beim EHC Vogelsang ging die Saison 2012/2013 Mitte März zu Ende. Die erste Mannschaft welche am Sursee-/Pilatuscup teilnahm hatte ihr Saisonziel, die Halbfinals, dank einem grandiosen Schlussspurt noch erreicht. Dort boten sie den späteren Siegern aus Sursee lange Zeit

Paroli und hielten den Match offen. Leider verloren sie am Schluss dennoch 3:6 und schieden so aus. Coach Edgar Vogelsang sowie Spielertrainer Laurent Vieille zogen aber dennoch ein erfreuliches Fazit aus dieser Saison. Der Mannschaftsgeist wurde gestärkt, ca. 5 Spieler aus dem früheren 1 wurden erfolgreich integriert und die Spieler hatten den Pausch an ihrem heiss geliebten Sport auf Eis.

Bei der neugegründeten Seniorenmannschaft lief leider noch nicht allzuviel in dieser Saison. Sie bestritten offiziell drei Matches, zweimal gegen den EHC Kleindöttingen und einmal gegen die Senioren vom EHC Wettingen-Baden. Dabei wurden alle drei Spiele gewonnen. Im nächsten Winter muss sicher geschaut werden, dass die Senioren mehr Matches bestreiten können, ist es doch genau das, was sie „im hohen Alter“ am liebsten machen, SPIELEN!! Zuerst aber mal geniessen alle Spieler den Sommer, halten sich polysportiv hoffentlich fit und kehren dann voller Motivation im September/Oktober wieder aufs Eis zurück.

Reto Sahli

Badmintonclub

Interclub 2012/2013

Die Interclubsaison ging diesen Frühling für alle Mannschaften des BC Gebenstorf mit erfreulichen Resultaten zu Ende. Allen voran die National Liga A Mannschaft des Teams Argovia: Sie holten sich als erste Mannschaft in der Geschichte des Aargauer Badmintonsports den Schweizermeister-Titel.

Team Argovia 1

Die Nationalliga A Mannschaft des Teams Argovia hatte einen schweren Start in die neue Saison

und hatte neben dem Ligaerhalt mit einigen Verletzungen zu kämpfen. Der Engländer Toby Honey verletzte sich gleich zu Beginn der Saison. Zum Glück sprang sein Bruder Matthew kurzfristig ein. Weiter verletzte sich bereits nach den ersten Spielrunden der Fislisbacher, Reto Wettstein und so musste das Team auch auf einen weiteren Spieler verzichten. Das Team wurde jedoch mit einem weiteren Engländer, Joel Gayle, verstärkt und kämpfte sich langsam an die Spitze hinauf.

So erreichte das Team am Ende der Saison den vierten Schlussrang und feierte zugleich als erste Mannschaft in der Vereinsgeschichte den Einzug in die Playoffs. In den Halbfinals trat das Team Argovia gegen das Team Solothurn an. Nach einem 4:4 Unentschieden sicherte sich das top motivierte Team in der Rückrunde mit einem 5:3 Sieg den Einzug in das Finale.



Siegreiches Team Argovia

Hier hiess der Gegner St. Gallen. Im Heimspiel sicherte sich das Team mit einem Spielstand von 6:2 eine gute Ausgangslage für das Auswärtsspiel in St. Gallen. Doch die Rückrunde entwickelt sich zu einem wahren Badmintonkrimi. Die St. Galler konnten bis zu einem Spielstand von 7:7 an die Aargauer heran kommen. Mit einer 8:7 Ausgangslage startete das Team dann in das letzte Spiel des Finals, dem Dameneinzel. Die

Favoritin Ayla Huser konnte dieses jedoch sicher nach Hause bringen und verhalf so dem Team Argovia zum Schweizermeister Titel. Der Erste in der Geschichte des Badmintonsports im Kanton Aargau. Mit diesem Erfolg beendet Andrew Dabeka seine Zeit als Spieler und Trainer des Teams Argovia und kehrt nach Kanada zurück.

Team Argovia 2

Auch die zweite Mannschaft des Teams Argovia hatte einen nicht allzu gelungenen Start in die Saison. Sie kämpfte sich während der Saison aber immer mehr nach vorne. So belegte das Team am Schluss der Saison einen erfolgreichen 5. Schlussrang und sicherte sich für die nächste Saison einen erneuten Startplatz in der National Liga B.

Team Argovia 3

Für die junge 1.Liga Mannschaft des Teams Argovia, die sich hauptsächlich aus Junioren und Juniorinnen zusammensetzt, war es die erste Saison in dieser Mannschaftszusammensetzung. Nichts desto trotz meisterten sie die Saison erfolgreich und platzierten sich auf dem erfolgreichen 5. Schlussrang.

BC Gebenstorf 1

Auch die erste Mannschaft des BC Gebenstorf, die vor allem aus älteren Spielern und Spielerinnen zusammengesetzt ist, meisterte ihre 1.Liga Saison erfolgreich. Sie beendeten die Saison mit einem hervorragenden 3. Schlussrang und zeigten einmal mehr, dass sie immer noch alles von den Gegnern fordern wollen und können.

BC Gebenstorf 2

Ebenfalls eine reife Leistung hat unsere junge 3. Liga Mannschaft gezeigt. Frisch aus der 4. Liga abgestiegen spielten sie sich von

Anfang an souverän an die Spitze und bereits 2 Runden vor Schluss war klar, dass dieses Team nicht mehr eingeholt werden kann und somit im nächsten Jahr in der 2. Liga spielen kann. Herzliche Gratulation den Spielern: Tobias Künzi, Linus Müller, Gabriel Müller, Elia Wadhawan, Thirasana Naganathan, Sarah Binder und Marie-Louise Müller.

BC Gebenstorf 3

Dass die Umstellung vom Schüler zum Lehrling nicht ganz einfach ist bekam das Plauschliga Team anfangs deutlich zu spüren. So war die spielerische Leistung top, aber durch verständliche Terminkollisionen war es nicht immer einfach eine komplette Mannschaft zu bilden. Am Ende der 12 Partien hat auch dieses Team die turbulente Saison als verdienter Gruppenerster abgeschlossen. Auch diesen Spielern herzliche Gratulation zu ihrem Erfolg: Vehn Justin Gaylan, Flavian Lächli, Claudio Müller, Tim Schärer, Silvan Zünd, Manuela Horlacher, Mona Burkhard, Aline Kleiner

*Marie-Louise Müller und
Andrea Adamer*

Aargauer Schülerausscheidung 2013

Die Würfel sind gefallen ...

Nein, natürlich haben nicht die Würfel entschieden, sondern in spannenden Spielen haben die badmintonbegeisterten Schülerinnen und Schüler des Aargaus in der Halle in Mellingen in den Altersstufen U10, U11, U12, U13, U15 und U17 die Plätze untereinander ausgespielt.

Am Samstag gehörte die Halle den Jüngeren (U10 bis U12), am Sonntag folgten die Altersstufen U13 bis U17. Dabei qualifizierten sich die Finalisten der Altersklassen U10 bis U12 für die

Schweizer-Schülermeisterschaften im Juni.

Vom BC Gebenstorf sind in Olten dabei: (Super!)

- Lisa Künzi bei den Schülerinnen U10,
- Sangar Naganathan und Yanis Schärer bei den Schülern U10
- Shania Schaub bei den Schülerinnen U12.
- Kopi Naganathan und Andrin Siebenhaar bei den Schülern U12

Von den 10 Spielern welche am Samstag am Start waren haben 7 einen Podestplatz erreicht. Die 1. und 2. platzierten dürfen an das Schweizer Finale in Olten, bei den Schülern U12 belegte Tim Rieder den ausgezeichneten 3. und Gianluca Imbiscuso den 5. Platz. Tim Schödler wurde 9. und Eliana Imbiscuso belegte den 5. Platz, bei den Schüler/innen U10.

Am Sonntag war der BC Gebenstorf nur mit 1 Spielerin und einem Spieler vertreten.

Carla Lechner hat an ihrem ersten Turnier eine tolle Leistung gezeigt und wurde bei den Schülerinnen U13 gute 5. Und Flavian Lächli erspielte sich bei den Schülern U17 ebenfalls den 5. Rang. *Marie-Louise Müller*



Medaillengewinner

Schweizer-Senioren-Meisterschaft 13./14. April 2013

In Winterthur wurden dieses Jahr die Seniorenmeisterschaften ausgetragen und die 5 Teilnehmer vom BC Gebenstorf hatten einen relativ kurzen Anfahrtsweg

und behaupteten sich in den vordersten Rängen ihrer Kategorie. Mark Fry und Dani Kokot konnten aus Termingründen jeweils nur an einem Tag anwesend sein und haben sich aus diesem Grund nur in einer Disziplin angemeldet.

Mixed Senior ab 40 Jahre, holten sich Nicole Wadhawan/Dani Kokot den 2. und Marcel Schödler mit seiner Partnerin den 3.

Platz. Bei den Herren S40 wurde Marcel Schödler guter 11. In der Kategorie S45 holten sich Marie-Louise Müller/Patrik Lüscher den 1. Platz im Mixed, Nicole Wadhawan/Marie-Louise Müller den 1. Platz im Damendoppel, Patrik Lüscher/Mark Fry den 2. Platz im Herrendoppel und Patrik Lüscher musste sich erst im Herreneinzelfinal dem früheren Spitzenspieler Christian Nyffenegger von Basel geschlagen geben. *Marie-Louise Müller*

Junioren Schweizermeisterschaft 2013

Dieses Jahr fanden am ersten Mai-Wochenende die Schweizer Juniorenmeisterschaften in Yverdon les Bains statt. Der BC Gebenstorf war bei den Junioren mit Elia Wadhawan und Tobias Künzi in der Kategorie U15, bei den Juniorinnen mit Tamara Schmidli in der Kategorie U19 vertreten.



Tobias Künzi

Tobias Künzi kämpfte sich in beiden Disziplinen, Doppel und Einzel, an die Spitze und wurde erst im Finale gestoppt. Somit belegte er in beiden Kategorien den erfolgreichen 2. Platz. Tamara Schmidli erreichte in allen drei Disziplinen die Viertelfinals und Elia Wadhawan musste sich bereits in den ersten Runden geschlagen geben.

Der BC Gebenstorf gratuliert allen drei zu ihren Leistungen an diesem Turnier und gratuliert Tobias Künzi zu seinen zwei Silbermedaillen. *Andrea Adamer*

Natur- & Vogelschutzverein

www.naturgebenstorf.ch

Ostermontagswanderung

Die Oberkörper der 21 Teilnehmer waren mit vier bis fünf Schichten Kleider eingepackt. Die Handschuhe und Mützen in Griffnähe. Fröhligens zeigte das Thermometer minus 2°C dazu wehte eine kalte Biese.

Das Postauto brachte uns bis nach Endingen. Bei der Synagoge in Endingen erklärte uns die Wanderleiterin Maria Polin interessantes über die Jüdische Gemeinschaft in Endingen. Weiter ging es Richtung Hörndlitte, oben angelangt, waren wir doch etwas aufgewärmt. Unser Weg führte uns nach Vogelsang. Vom Rebbergweg aus genossen wir die Aussicht auf den Rotberg und Villigerberg.

Gegen Mittag erreichten wir Fuchsäcker, den höchsten Punkt 568 m.ü.M. unserer Wanderung. Hier hatte Charly Polin in seinem Kugelgrill die perfekte Glut, bereit für unsere mitgebrachten Würste. Trotz zügiger Biese genossen wir die heisse Wurst und



Auf der Wanderung

ein Gläschen Wein. Bevor wir aufbrachen wärmte uns der heisse Kaffee und Tee unsere Finger. Einige konnten es ausnahmsweise kaum erwarten bis es weiter ging, trabten schon an Ort um sich warmzuhalten. Also marschierten wir weiter Richtung Bad Zurzach. Endlich konnte sich die Sonne gegen die Wolken durchsetzen und brachte etwas wohlthuende Wärme.

In Bad Zurzach kehrten wir im gemütlichen Restaurant Waage ein. Bis zum Bahnhof war es dann nicht mehr weit.

Nun freuen wir uns schon auf die kommenden Anlässe und viele Teilnehmer:

Bergvogelexkursion:

Fr./Sa. 5. bis 6. Juli, Ofenpass-Val Scharl bei Scoul.

Exkursion: Klingnauer Stausee

So. 25. August,

Pflegeinsatz: Mähen der Orchideenwiesen

Sa. 28. September

Werner Schneider

Jodlerklub Horn

www.jodlerklubhorn.jimdo.com

Benefiz-Konzert

Am ersten schönen warmen Frühlings-Sonntag in diesem Jahr, eröffnete der Jodlerklub Horn in der Katholischen Kirche Turgi ihr Benefiz-Konzert mit dem Lied „Erwache“ unter der Leitung des Ehrendirigenten Alois Jeremias.



Elsy Amsler mit dem Jodlerklub Horn

Im Verlauf des Konzertes sang der Klub die Lieder „E späte Frühliig“ sowie „Obestimmig“ und fand den Abschluss mit dem Lied „Mir säge Dank“. Ebenfalls zwei Lieder „Bärgkristall“ und „Ä liebe Mänsch“ einstudiert von der Jodlerin und frisch diplomierten Dirigentin Angela Huber fanden beim Publikum grossen Anklang. Die Jodlerinnen Andrea Schaffner und Esther Ehrler sangen im Duett „Stuune“ und „Lysi Stunde“, gefühlvoll begleitet von Sabine Schlienger mit dem Akkordeon. Die diplomierte Organistin Lysiane Salzmann lockerte das Programm auf mit lüpfigen Volksweisen, gekonnt gespielt auf der Kirchenorgel. Das aufmerksame Publikum forderte mit riesigem Applaus von allen Mitwirkenden eine Zugabe. Durchs Programm führte mit trefenden Worten Madeleine Fust. Die persönliche Anwesenheit von Elsy Amsler, die mit einigen kurzen Worten ihre Motivation und Arbeit in Kenia vorstellte, hat uns besonders gefreut. Ebenso die Dankesworte des Aktivmitgliedes Armin Fust, welches seit letztem Sommer als Stftungsrat in der „Elsy-Amsler-Stiftung“ tätig ist. Frau Elsy Amsler mit ihrer Stiftung ist seit über 22 Jahren im Einsatz für die Ärmsten der Armen in Kenia. Weitere Angaben über diese Stiftung sind unter

www.mama-elizza.com abrufbar. Ein erfolgreicher Abschluss fand das Benefiz-Konzert mit den grosszügigen Spenden der Besucher. Die Kollekte ergab einen Betrag von Fr. 2 870.- wel-

cher anschliessend von Gönnern auf Fr. 3000.- aufgerundet und der „Elsy-Amsler-Stiftung“ überwiesen wurde. Für uns Jodlerinnen und Jodler ein tolles Erlebnis, mit diesem Konzert, dargeboten in der von der Kath. Kirchgemeinde Turgi gratis zur Verfügung gestellten Kirche, eine bedürftige und uneigennützig Arbeit zu unterstützen.

Der nächster Auftritt gilt dem Mitmachen beim Nordwestschweizerischen Jodlerfest am 7. bis 9. Juni 2013 in Derendingen. Mit dem Wettlied „Morge-Sege“ von Konrad Wyler Text und Hans W. Schneller Melodie werden wir unser Bestes geben.

Kath. Kichgemeinde und Ref. Kirchgemeinde

Ökumenische biblische Kinderwoche

Unter der Gesamtleitung von Jutta Zimmermann starteten die 42 Kinder von 5 bis 12 Jahren, vom 15.–19. April, jeden Morgen mit einem biblischen Gleichnis, das Jesus den Menschen erzählt hatte, in der reformierten Kirche.

Anschliessend teilten sich die Kinder in vier Gruppen auf, um das Thema im Kirchgemeindehaus auch für den Alltag umzusetzen. Themen waren unter anderem: Das verlorene Schaf, der Schatz im Acker, das Senfkorn und das Festmahl. In Rollenspielen, Gesprächen, Basteln, Singen und Spielen wurden die Themen für alle Altersstufen auf kreative Art weiterentwickelt.

Bei herrlichem Wetter ging der Ausflug am Mittwoch nach Frick in die Tongurbe, wo alle Kinder faszinierende Versteinerungen gesucht und auch gefunden ha-

ben. Dies war für alle Kinder ein Erlebnis und Höhepunkt im Wochen-Programm.

Diese ereignisreiche Woche für die Kinder war nur dank dem Einsatz des engagierten Leiterteams mit Annette Bopp, Manuel Rüede, Simon Wälchli, Ronja Zimmermann, Marie Flohr, Caroline Berger, Nadine Salvalaggio, Johannes Lakner und Kinora Yousef möglich. Dass alle Kinder jeden Tag voller Freude wider kamen, zeigt, wie toll die Gesamtstimmung in dieser Woche war. Ein besonderer Dank gilt auch den vielen Frauen, die in der Küche geholfen haben sowie Barbara Hafner die jeden Tag mit-half, dass die über 50 Personen mittags gut und genügend zu Essen hatten.

Andreas Zimmermann

Frauenriege

Schnurballnight vom 6. April

Pünktlich um 19.00 Uhr wurde die Schnurballnight, in Windisch, an-



Die Schnurballerinnen

gepfeiffen. 30 Mannschaften haben sich zur diesjährigen Night angemeldet. Es wurde in 3 Kategorien gespielt. Die letzten Spiele um die jeweiligen Kategoriensieger wurden um 01h30 ausgetragen.

In diesem Jahr nahmen wir mit einer Mannschaft, 5 Spielerinnen (inkl.Schiedsrichter) teil, alle anderen wurden an unserem Lotto gebraucht.

Für uns ist die Night immer das erste Turnier des neuen Schnurballjahres.

In unserer Kategorie A gab es schöne und spannende Spiele. In allen gingen wir als Siegerinnen vom Platz, darum konnten wir am Schluss gegen den FTV Brugg 1 um den Sieg in der Kategorie A spielen. In diesem Spiel liessen wir nichts mehr anbrennen und gewannen auch das Finalspiel.

Mit diesem Sieg sind wir hoffentlich in ein erfolgreiches Schnurballjahr gestartet.

Ungeduldig warteten alle auf die Rangverkündigung. Die Müdigkeit machte sich langsam breit. Es ist schön zu sehen, dass an der Schnurballnight immer alle teilnehmenden Mannschaften mit einem Preis belohnt werden. Vielen Dank.

Rangliste Kat.A

1. FR Gebenstorf
2. FTV Brugg 1
3. FTV Würenlingen
4. FTV Windisch
5. FTV Bözberg
6. FR Effingen
7. FTV Rüfenach 1
8. FTV Hägglingen
9. FTV Kölliken

Unser Basislager ist bereits wieder reserviert für 2014.

E. Schwegler

Frauenriege Gebenstorf ist Kantonal Meister im Schnurball 2013

Die Schnurballerinnen der Frauenriege standen am 4./5. Mai 2013 an den Kantonalen Meisterschaften in Würenlos im Einsatz.

Am Samstag spielten 16 Mannschaften um den Sieg der Kategorie B.

Die FR Gebenstorf 2 war am Samstag dabei und erspielte sich den sehr guten 7. Rang.

Auf dem 1. Platz finden wir den FTV Stein 1 vor dem SV Tägerig und dem FTV Stein 2.

Am Sonntag wollten die Spielerinnen von Gebenstorf 1 den Meistertitel verteidigen und den Pokal wieder mit nach Hause nehmen.

Leider haben sich am Sonntag nur 9 Mannschaften angemeldet.

Der Spielplan sah vor, dass wir alle gegen alle spielten. Das war neu für uns, aber mit so wenig Mannschaften wurde dies möglich.

Wir hatten am Morgen schöne, spannende Spiele und es lief uns wirklich fast tadellos.

Der Turnverein Würenlos bereitete uns ein feines Mittagessen zu, das sehr genossen wurde. An dieser Stelle herzlichen

Dank nach Würenlos für die tolle Organisation.

Frisch gestärkt, für uns manchmal ein grosses Problem...(wir verlieren dann gerne!!), ging es weiter.

Doch heute waren wir nicht zu schlagen. Wir gewannen alle 8 Spiele und sind alter und neuer Kantonaler Meister im Schnurball. Wir freuen uns über diese Titelverteidigung und geniessen es die Kantonale Meisterschaft zum dritten Mal in Folge gewonnen zu haben. Den 2. Platz erspielte sich der FTV Bütikon und auf dem 3. Platz klassierte sich die FR Wegenstetten.

Nächstes Jahr, am 3./4. Mai 2014 finden die Kantonalen Meisterschaften in unserer neuen Dreifachturnhalle im Brühl statt. Wir freuen uns schon jetzt, viele Gebenstorfer und auch andere Fans an diesem Anlass begrüessen zu dürfen.

E. Schwegler

J&S

Lagerbericht

Mit insgesamt 25 Teilnehmern führen wir dieses Jahr ins J+S Lager nach Wald im Appenzellerland. Passend zu unseren sportlichen Aktivitäten, schien die ganze Woche hindurch die Sonne - und das nicht



zu knapp. Da das Lagerhaus etwas abgelegt war, mussten wir mit unseren Velos erst einmal zu den Sportanlagen fahren, bei welchen die Kinder ein vielseitiges Sportprogramm erwartete. Weitsprung, Ballweitwurf, Barren, Stufenbarren, Schaukelringe, und Dorf-OL, sind nur ein paar Beispiele des taffen Programms welches die Leiter im Vorfeld vorbereitet hatten.

Natürlich wurden die Kinder auch am Abend unterhalten und so durften die Kinder eine gruselige Geisterbahn durchqueren, oder bei einer Schnitzeljagd mit anschließendem Fackelmarsch durchs Dorf laufen.

Auch hungern mussten wir nie. Die Kochcrew verwöhnte uns die ganze Woche hindurch mit leckerem Essen.

Die Lagerwoche verging im Sauseschritt und schon vor Freitagabend. Während der bunten Abend im vollen Gange war, schwang draussen das Wetter von Regen auf Schnee um und so staunten wir nicht schlecht als wir am Samstagmorgen mit unseren Koffern in 20cm Neuschnee standen. Glücklicherweise wollten wir sowieso gerade die Heimreise antreten und so konnten wir das schlechte Wetter hinter uns lassen.

In Brugg konnten die Eltern dann ihre Kinder wieder wohlbehalten in Empfang nehmen. Doch damit war das Lager noch nicht abgeschlossen... zuerst ging es noch ins Brühl die Velos wieder abholen und natürlich den Lagertanz aufführen, welchen wir die ganze Woche hindurch geübt hatten.

Rückblickend kann man sagen, es war eine super tolle Woche, mit motivierten Kindern und einem coolen Leiterteam.

Kinderturnen



Die Kitu-Saison startete bereits im September 2012. Eine aufgeweckte Kinderschar kam jeden Dienstag in die Turnhalle Landstrasse. Mit der Turnshow "Cinema 12" stand bereits im November ein Höhepunkt auf dem Programm. Fleissig übten die Kinder für den Auftritt. Als Pinguine aus Madagascar wirbelten sie über die Bühne und hatten grossen Spass. Mit Geräteturnen, klettern, balancieren, Stafetten und Spiel wurden die weiteren Turnstunden gestaltet. Das Kinderturnen hat Sommerpause und beginnt nach den Herbstferien in der neuen Turnhalle. Infos und Anmeldung erhalten alle Kindergarten-Kinder im August.

Tanja Werder und Sandra Wernli

vitaswiss

Tageswanderung

Am **Dienstag, 18. Juni** wandern wir vom Türlerseersee zum Albispassee, Albispassee-Langnau a. Albispassee.

Wanderzeit: ca. 3 Std.
Treffpunkt: 08.25 Uhr, Bahnhof-Kiosk Brugg
Abfahrt: 08.37 Uhr, S12
Rückkehr: 17.23 Uhr, Brugg.
Billet selbst besorgen: Brugg-Dietikon retour & Zürcher 9 Uhr Pass, Gutes Schuhwerk notwendig. Verpflegungsmöglichkeit auf Albispassee oder aus dem Rucksack.
Auskunft erteilt:
Heiri Werder Tel. 056 223 22 77

Vereinsreise ins Ländle

Dienstag, 11. Jun. 2013, 07:45

Ort: verschiedene Einstiegsorte
Mit dem Car nach Ernetschwil - Malbun - Vaduz

Kosten: Fr. 61.- inkl. Zmittag
Anmeldeschluss: 31. Mai 2013
an: Monika Huber,
Dolenzelgstrasse 41, 5210
Windisch, 056 450 38 66

Weitere News finden Sie immer unter www.vitaswiss.ch/sektion-brugg

Jolanda Vogel

Das sind wir...

Nachbarschaftshilfe

Wer hilft mit?

Wir sind eine ökumenische, politisch unabhängige Arbeitsgruppe. Für ein gutes Miteinander im Dorf vermitteln wir in Gebenstorf Besuche, Fahrten zu offiziellen Terminen (sofern das Rote Kreuz nicht aktiv ist), Gespräche, kleinere Dienstleistungen u.ä. Unsere Arbeit ist ehrenamtlich. Damit diese „gute Sache“ erhalten bleibt, benötigen wir dringend Zuwachs, und zwar

- in der Arbeitsgruppe (Betreuung des Telefons zur Vermittlung der Dienstleistungen sowie 3 bis 4 Sitzungen pro Jahr)
- freiwillige Helfer (mögliche Einsätze, wie Fahrten oder Besuche auch während des Tages).



Nachbarschaftshilfe
Marie-Louise Annen
Hinterrebenstrasse 16
5412 Gebenstorf
076 539 40 48
gebenstorf@ag.ref.ch

Haben Sie Lust sich für die Dorfgemeinschaft zu engagieren, dann melden Sie sich doch. Wir freuen uns auf Sie!



R.Killer AG

Glas- & Gebäudereinigung Gebenstorf
killer-tiptop.ch Tel. 056 210 28 80

**FREY STORENBAU
TECH**

Storenservice

Beratung Verkauf
Reparaturen Neumontagen
Sonnenstoren
Lamellenstoren
Rollladen
Insektenschutz
Plisse
Innensonnenschutz

5412 Gebenstorf
056 535 09 11

Das sind wir. . .

Guggenmusik Häxeschränzer – www.haexeschraenzer.ch

Glatte, charmante und kultivierte Guggenmusik sucht frische, spiel- und festfreudige Aktivmitglieder

Die letzte Fasnacht rückt in die Ferne und in voller Frische sind wir ins neue Vereinsjahr gestartet. Ein Jahr mit grosser Veränderung – es ist entschieden – die kommende Häxebocknacht am 25. Januar wird in der neuen Sporthalle Brühl stattfinden. Mit drei neuen Vereinsmitgliedern: Rahel Frei, Felix Schneider und Dieter Zwahlen. Drei die schon so selbstverständlich im Verein mit dabei sind, dass der Autor in Verlegenheit gekommen ist, beim Rekonstruieren wer neu ist. Wenn also am 1. Juni über dem Wasserschloss



d'Häxeschränzer ein „Ständli“ spielen, dann wohl weil jene drei ihre letzte grosse Prüfung, die Neumitgliederaufnahme, gemeistert haben.

Wenn auch Du Interesse hast in die Guggenmusik zu kommen, dann melde Dich bei unserem Präsidenten und besuche unseren

Infoabend für Neumitglieder am Dienstag, 11. Juni 2013.

Mario Stanco

**Häxeschränzer Gebenstorf
Präsident Mario Stanco
Innerriedenstr. 3, Gebenstorf
079 241 14 00
mario.stanco@haexeschraenzer.ch**



5412 Gebenstorf
Sandstrasse 84
Tel. 056 223 29 38
Fax 056 223 30 03
info@ryterheizungen.ch
www.ryterheizungen.ch

- Planung und Ausführungen von Heizungsanlagen für Neu- und Umbauten
- Erweiterungen und Sanierungen
- Wärmepumpen und Solaranlagen
- Gas-, Holz- und Ölfeuerungen
- Reparaturservice



Weibel

Text Bild Druck

Weibel Druck AG
Gewerbezone Dägerli
5210 Windisch

Telefon 056 460 90 60

Telefax 056 460 90 65

info@weibeldruck.ch

www.weibeldruck.ch

Spielgruppe Unterwindisch

www.spielgruppe-unterwindisch.ch

Die Innenspielgruppe

Unsere Spielgruppe wird vom Verein Spielgruppe Unterwindisch betrieben und bietet Plätze für Kinder ab 2 Jahren. Die Kleinkindgruppe und die Spielgruppe für die älteren Kinder werden in einer liebevoll eingerichteten Umgebung durchgeführt, welche auf die Entwicklungsbedürfnisse der Kinder abgestimmt ist. Die Innenspielgruppe findet je nach Alter am Montag, Dienstag oder Mittwoch statt.

Spielgruppe Unterwindisch Alexandra Mathis

www.spielgruppe-unterwindisch.ch
Dorfstrasse 82
5210 Windisch
056 210 12 54

Wir haben noch freie Plätze!

Die Waldspielgruppe

Ab 3 Jahren können ihre Kleinen auch unsere Waldspielgruppe besuchen. Unser Waldspielplatz befindet sich im Auenwald in Unterwindisch. Hier können sich die Kinder mit der Natur beschäftigen und den Wald erleben. Sie erfahren dabei, wie sich die Natur über die verschiedenen Jahreszeiten ständig verändert.



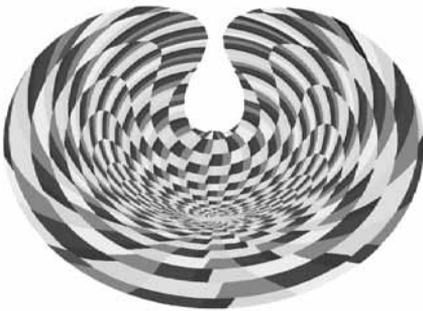
Andrea Eich und Monika Claus

Unsere Spielgruppenleiterinnen

Monika Claus aus Windisch ist Familienfrau mit einer erwachsenen Tochter und einem Sohn im Teenageralter. Sie ist die Gründerin der Spielgruppe Unterwindisch welche seit über 10 Jahren besteht. Ausbildungen: Sozialpädagogin, Ausbildung in Montessori-Pädagogik, in Ausbildung zur Pikler Pädagogin, familylab Seminarleiterin und ausgebildete Märchenerzählerin.

Andrea Eich aus Gebenstorf ist Familienfrau mit drei schulpflichtigen Kindern. Sie ist langjährige Mitarbeiterin in der Spielgruppe Unterwindisch und absolviert aktuell die Ausbildung zur Spielgruppenleiterin.

Ernährung-Bewegung
Rolf Nyfeler



Ernährung optimal umsetzen
056 210 20 71
www.rolf-nyfeler.ch

Neu mit: **Mental
Coaching in Bewegung**



IHR VOLVO SELEKT

**DER SICHERE WERT BEI
VOLVO OCCASIONEN**



VOLVOSELEKT

Alle Volvo Selekt Occasionen durchlaufen über 100 Tests, bevor sie in den Verkauf gelangen. Sie profitieren zudem von 12 Monaten Garantie und den neusten Software-Upgrades. Falls Sie es sich nach dem Kauf doch noch anders überlegen, können Sie den Wagen innerhalb von 30 Tagen/maximal 1500 km umtauschen. Diese Volvo Selekt Vorteile gibt es ausschliesslich bei Ihrem offiziellen Volvo Vertreter. Wir freuen uns auf Sie.

VOLVOCARS.COM/DE-CH/SELEKT

**Reussgarage
Gebenstorf**

GEBENSTORF REUSS-GARAGE AG LANDSTRASSE 73, 056-201 00 20, WWW.REUSSGARAGE.CH

Das sind wir. . .

Männerriege

Eine polysportive Sektion des STV Gebenstorf

Unter dem Motto «Bewegen macht Spass» betreiben wir unsere allwöchentlichen Turnstunden. Mit viel Spass trainieren und fördern wir unsere Beweglichkeit und unsere koordinativen Fähigkeiten.

Mit viel Energie bauen wir unsere Kraft und Kondition auf ein gesundes Niveau auf.

Mit viel Ehrgeiz duellieren wir uns im Spiel.

Mit viel Gesprächsstoff sitzen wir nach dem Training in gemütlicher Runde zusammen.

Wir trainieren jeden Donnerstag von 20.15 Uhr bis ca. 22.00 Uhr (noch) in der Turnhalle Landstrasse, bald jedoch in der neuen Mehrzweckhalle (MZH).

Wir freuen uns sehr darauf und auf interessierte Männer ab 35 bis.....(unbegrenzt).

Männerriege STV 1981

Peter Betz

Sandstrasse 30

5412 Gebenstorf

056 223 29 88

www.stvgebenstorf.ch



Judith Herzog & Silvia Killer

**Landstrasse 54
5412 Gebenstorf
Telefon 056 223 11 44**



SVP

Die SVP ist eine der politischen Parteien in Gebenstorf. Sie ist Mitglied der SVP Aargau und bekennt sich zum schweizerischen Parteiprogramm.



Unsere Standpunkte:

Finanzen:

- Fördern der Standortattraktivität durch einen niedrigen Steuerfuss
- Förderung der Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden

Soziales:

- Gerechte Sozialpolitik zugunsten tatsächlich Bedürftiger
- Sicherung der Bedürfnisse und Würde von älteren Menschen
- Förderung der Eigeninitiative und Eigenverantwortung

Jugend:

- Pflege der Beziehung Lehrer – Schulpflege – Schüler – Eltern

Verkehr:

- Vernünftiger Unterhalt des Strassennetzes
- Ausgewogenes Verkehrskonzept

Wirtschaft:

- Beschleunigung von Bau-Bewilligungsverfahren
- KMU-freundliche Rahmenbedingungen

Eine gesunde und ausgewogene Entwicklung der Gemeinde ist der SVP Gebenstorf ein grosses Anliegen. Sie legt Wert auf einen engen Kontakt mit den Gemeindebehörden. Unsere Vertreter im Gemeinderat orientieren anlässlich der Parteiversammlung über die Geschäfte der Gemeindeversammlung. Die SVP-Ortspartei erfüllt den Auftrag, geeignete Personen für Behörden und Kommissionen zu nominieren. Fühlen Sie sich angesprochen? Nehmen Sie unverbindlich an einer Parteiversammlung teil.

**Die SVP wirkt an der Einweihungsfeier der Mehrzweckhalle am
14. / 15. September 2013 mit.**

**SVP
Martin Anner
Vogelsangstrasse 13A
5412 Gebenstorf
svpgebenstorf@gmail.com
www.svp-ag.ch**



Max Kyburz
Brühlstrasse 45
5412 Gebenstorf

Fürs Geschäft:

- Taxi ab 5 Personen
- Schulbus
- Firmenreisen
- Transfer von Personengruppen
- Kurierfahrten
- Warentaxi

www.maxitaxi.ch
www.kybis-fahrschule.ch
info@maxitaxi.ch
fahrschule@maxitaxi.ch

Für Privat:

- Heimfahrdienst nach dem Fest
- Familienausflüge
- Hochzeitsfahrten
- Vereinsreisen

Kybis Fahrschule

- Fahrschule für PW und Taxi
- Theorieunterricht
- VKU (Verkehrskundeunterricht)

Lanpool^{AG}

Computersysteme & Netzwerke

Im Halt 8 • 5412 Gebenstorf AG
Hauptstrasse 9 • 6287 Aesch LU

Tel. 0840 940 940
Fax 041 919 9005
www.lanpool.ch

Othmar Schumacher

Fenstervertrieb und -montage

Brühlstrasse 20
5412 Gebenstorf

056/223 21 93

Fenster in Holz • Holz-Metall • Kunststoff
Rolläden • Storen • Fensterläden • Insektenschutz

Reparaturen • Service • Glasbruch
www.schumacher-fenster.ch



Wiesenstr. 7 5412 Gebenstorf Tel. 056 223 14 01 E-mail: buck@seppbuck.ch

Essen in 5412

Heute zu Gast im...



Das mach mit-Team isst:

Gemischter Salat mit
französischer Salatsauce

Spargelrisotto

Gebratene Zanderfilets auf
Marktgemüse und neuen
Kartoffeln

Coupe Romanoff

Die Chefin empfiehlt:
Schweins Cordon-Bleu mit
Knoblauch und
Pommes Frites

Limmatstrasse 23–25, 5412 Vogelsang,
Tel. 056 223 11 53, Fax 056 210 23 65

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 bis 23.00 Uhr
Samstag und Sonntag Ruhetag

Karte:

- ★ Cordon-Bleu-Variationen vom Schwein & Kalb
- ★ Kalbsleber
- ★ Fisch
- ★ Vegetarische Gerichte

Speziell:

- ★ Saisonale Karte
- ★ Gemütliche Terrasse mit Sicht auf die Limmat
- ★ Grosse Grappa-Auswahl
- ★ Znüni und Mittag-Menüs
- ★ Für Familien, Firmen und Vereinsanlässe auch Samstag und Sonntag geöffnet

Service	★	★	★	★	★	★
Ambiente	★	★	★	★	★	★
Essen	★	★	★	★	★	★
Angebot	★	★	★	★	★	★

Aktivitäten im Dorf

● Freitag, 21. Juni '13



**Michel Erismann und Andreas Neeser – Luftposcht
20 h, Gemeindesaal Gebenstorf**

«Mundart-Chansons mit Zwischentexten»

Vor zwei Jahren begann der Songwriter und Chansonnier Michel Erismann, einzelne Texte aus dem Mundartband «No alles gliich wie morn» des Schriftstellers Andreas Neeser zu vertonen. Daraus erwuchs eine intensive künstlerische Zusammenarbeit mit neuen Texten und Kompositionen.

Nun präsentieren die beiden mit «Luftposcht» (Phonag Records) nicht nur ein musikalisch und sprachlich vielfältiges Mundartalbum, sondern auch ein abendfüllendes Mundart-Programm mit Chansons und literarischen Kurz-Texten.

Ein feiner, literarischer Chanson-Abend mit Michel Erismann (Gesang, Gitarre) und Andreas Neeser (Texte), begleitet von Ueli Hofstetter (Bass, Backing vocals) und Monika Schär (Backing vocals, Rhythm).

Eintritt: CHF 15.–, bis 16 J. gratis

kultur
komm
ission
gebenstorf.

● Samstag 10. August '13



**«Musig i de Schüür» mit den
«Honky Tonk Pickers»
20.15 h, im Untersulz, Gebenstorf**

Country, Cajun, Tex-Mex, Western Swing, Rock'n'Roll, Country-Rock – eben einfach Honky Tonk! Das bieten die 4 Jungs aus der Region Bern/Fribourg. Was passt besser auf den Bauernhof?

Gute Stimmung ist garantiert! Wer schon einmal mit dabei war, kommt immer wieder...! Geben Sie Ihrem Pferd die Sporen und reiten Sie ins Untersulz. Verpflegung vom Grill und Getränke von der Bar – wie gewohnt!

www.honkytonkpickers.com

Eintritt: CHF 20.– Vorverkauf / CHF 25.– Abendkasse
bis 16 Jahre Eintritt frei

Vorverkauf: Landi Gebenstorf

Festbetrieb ab 19 Uhr

Konzertbeginn: ca. 20.15 Uhr



NEW

Kinderleichtathletik:

technisch-spielerisch lernen

Teilnahme an Wettkämpfen

Spiel und Spass

Training:

Sportanlage Brühl

1. Klasse

Jeden zweiten Mittwoch:

Leitung:

Kontakt:

Jürg Werder 056 225 1769

E-Mail: jw@werder-werder-werder.ch



ab 15 Mai 2013



17.30 – 18.30

Jürg Werder

NEW

Sommerkonzert

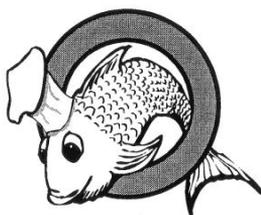
22. Juni 2013, 20.30 Uhr, Kieswerk Merz, Gebenstorf

Ein sehr farbenfrohes und rhythmisches Werk ist Danzon No. 2 des mexikanischen Komponisten Arturo Márquez. Die Komposition basiert auf einer wundervollen Mischung von kubanischen Rhythmen und spanischen Tanzformen. Die Armenischen Tänze Teil I von Alfred Reed basieren auf fünf tra-

ditionellen Werken aus der Sammlung des Armeniers Komita Vardapet und vermögen die musikalische Kultur dieses Landes im Kaukasus bestens darzustellen. Alfred Reed komponierte die First Suite for Band, welche unterschiedliche Formen der US-amerikanischen und auch teilwei-

se die europäische Musikkultur wiedergibt. Die vier Sätze Marsch, Melodie, Rag und Galopp führen durch das breite Spektrum der musikalischen Geschichte. Im Werk Sedona von Steven Reineke wird das Naturschauspiel von Farben und Formen, welches durch das Lichtspiel der Sonne hervorgerufen wird, interpretiert.

Fisshessen



Gebenstorf im Schächli

Alle Fischliebhaber aufgepasst: Auch dieses Jahr findet wieder das traditionelle Fisshessen des Blasorchester Gebenstorf statt. Der traditionelle Dorfanlass findet am Wochenende vom 16. bis 18. August im Gebenstorfer Schächli statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Feinschmecker, welche bei einer oder auch mehreren Portionen Fischfilets den Sommer ausklingen lassen möchten. Auch für musikalische Unterhaltung am Sonntag ist selbstverständlich gesorgt.

- | | | |
|-----------------|--------------|--|
| Freitag, | 16.8. | Service ab 18.00 bis 24.00 Uhr mit Barbetrieb |
| Samstag, | 17.8. | Service ab 11.00 bis 24.00 Uhr abends mit Barbetrieb |
| Sonntag, | 18.8. | Service ab 11.30 bis 15.00 Uhr (oder so lang's Fisch hed) mit musikalischer Unterhaltung |

Frische Fischfilets im knusprigen Bierteig

Wir offerieren auch Pommes Frites, heisse Wienerli und hausgemachte Kuchen.

Das Blasorchester Gebenstorf freut sich, auf Ihren Besuch. www.bogebenstorf.ch

Vereine in Bildern

Blauring und Jungwacht



Natur- und Vogelschutzverein



Interview mit

Rolf Nyfeler

Landwirt, Dachdecker, Ernährungscoach

Nach der Ausbildung zum Landwirt und Dachdecker bildet sich Rolf Nyfeler in den Bereichen Medizin, Psychologie und Ernährungswissenschaften weiter. Heute begleitet und



Rolf Nyfeler

coacht er, neben der selbständigen Tätigkeit als Dachdecker, Mensch auf ihrem Weg zu einer besseren und ausgeglichener Lebensweise.

Neben der Ernährungsberatung bieten Sie Coaching in Bewegung an, was dürfen wir uns darunter vorstellen?

Rolf Nyfeler: In diesem Coaching erarbeite ich zusammen mit dem Kunden in 6 Schritten eine eigene Problemlösung zu beschliessen und umzusetzen. Da in Bewegung beide Hirnhälften aktiviert werden und sich dadurch emotionale Belastungen besser lösen und auch Gedanken freier schweifen können, findet die Sitzung zum Beispiel auf dem T-Bow oder beim Walken statt.

Für welche Probleme bietet Coaching in Bewegung eine Lösung?

Eine Vielzahl von Problemen kann mit Coaching in Bewegung angegangen werden. Seien es Probleme im Job, Unstimmigkeit in der Partnerschaft, der Wunsch endlich abzunehmen oder mehr Sport zu treiben, aber auch banale Dinge wie endlich Ordnung in der Garage zu schaffen. Schwere gesundheitliche Probleme oder tief greifende psychische Erkrankungen werden nur in Zusammenarbeit und Begleitung des behandelnden Arztes in Angriff genommen.

Muss man für jedes weitere Problem dann erneut wieder zu Ihnen kommen?



Auf einer Verkaufsfläche von 1'850 m² erwartet Sie ein attraktives Sortiment mit über 7'000 Artikeln.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08.00 - 18.30 Uhr
Samstag 08.00 - 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr angenehmes Landi-Team

Nein, die 6-Schritte-Technik die sie in ein oder zwei Sitzungen bei mir lernen, können Sie für weitere Problemlösungen selbständig und ohne Coach erarbeiten und umsetzen.

Gibt es Erfolgserlebnisse die Ihnen in guter Erinnerung geblieben sind?

Ja die gibt es immer wieder. Besonders geblieben ist mir der Angestellte der irgendwie unzufrieden mit sich und seinem Leben war und der dann mit Coaching in Bewegung zur Erkenntnis kam, den Job zu kündigen und den Schritt in die, heute sehr erfolgreiche, Selbständigkeit zu wagen.

Wie sehen Ihre weiteren Projekte aus.

Das nächste grössere Vorhaben ist die Zusammenarbeit mit einer Primarschule zum Thema Lernen in Bewegung.

Mein Ziel ist es einerseits den Schüler eine gesunde und ausgewogene Ernährung näher zu bringen andererseits ihnen Techniken zu vermitteln, mit denen das Lernen leichter fallen soll (www.lerneninbewegung.ch).

Der Test

Nun bin ich aber neugierig geworden, ob Coaching in Bewegung auch bei mir funktioniert. Als Mutter zweier kleiner Kinder möchte ich eigentlich stets ruhig und gelassen sein, dies gelingt mir aber nicht immer. Ich bin gespannt ob ich mit Coaching in Bewegung Lösungsansätze erarbeiten kann.

In ruhiger Umgebung mit Blick ins Grüne steige ich auf's T-Bow. Ich muss zugeben ich bin etwas nervös, weil ich nicht weiss was mich erwartet. Langsam aber sicher finde ich die Balance und die gleichbleibende Bewegung beruhigt mich. Rolf Nyfeler begleitet mich durch die 6 Schritte. Ich fasse mein „Problem“ in einem Satz zusammen, suche für mich Lösungen die ich ohne weiteres umsetzen kann, beschliesse wie ich die ersten Schritte umsetzen möchte, dieses geschieht in Ruhe und Bewegung. Am Schluss schreibe ich alles auf ein Stück Papier, das ich mir daheim an die Wand hänge. Dies ist jetzt natürlich nur eine Kurzfassung des



Ein Coaching in Aktion

Coachings, schliesslich will ich hier nicht ganz alles verraten. Nach einer Woche ziehe ich für mich eine positive Bilanz. Es gelingt mir immer besser in stressigen Situationen die Ruhe zu bewahren, sofern ich rechtzeitig an meine Lösungsansätze denke.

Weitere Informationen zu Rolf Nyfeler finden Sie unter www.rolf.nyfeler.ch

Christine Heger



NINO DI MITRI

Malergeschäft GmbH

Innen- und Aussenrenovationen

Lätten 7
5412 Gebenstorf
Telefon 056 / 223 27 38
Natel 079 / 678 30 88

*frisch und
fründlich*

Volg

Volgläden haben Ihre Wellenlänge

***Bei uns finden Sie alles für den täglichen
Bedarf. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!***

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

08.00 – 19.00 Uhr

Samstag

08.00 – 17.00 Uhr

Volg Laden Gebenstorf

Hinterrebenstrasse 8

Tel. 056 223 22 15

5412 Gebenstorf

Fax. 056 223 22 16



felix **Haustechnik**
Heizung-Sanitär-Lüftung-Kühlung
CO AG

info@felix-co.ch

Landstrasse 70 5412 Gebenstorf
T 056 223 28 10 F 056 223 53 14



Eine Ära geht zu Ende...

Männerchor «Eintracht» Gebenstorf

Mit diesem Bericht teilen wir der Bevölkerung von Gebenstorf unsere bevorstehende Vereinsauflösung des Männerchors „Eintracht“ Gebenstorf mit. Die Auflösung erfolgt im 146 Vereinsjahr. Dieser Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen. Dennoch mussten wir erkennen, dass auch unser Verein vom Umbruch der heutigen Gesellschaft betroffen ist und so beispielsweise das Liedergut des Männerchors «Eintracht», die jüngeren Generationen nicht mehr anspricht. Dadurch gelang es in den letzten Jahren immer seltener Nachwuchs für den Männerchor zu finden. Die Folge davon ist die Überalterung des Vereins. Unser Chor weist ein Durchschnittsalter von 75 Jahren auf. Die Bedürfnisse

im Alter verändern sich oder sind einfach nicht mehr machbar. Mittlerweile sind die Register unseres Chors durch maximal zwei- oder höchstens drei Sänger besetzt.

Während vielen Jahren haben wir am traditionellen Waldsingen und besonders auch an unseren Adventskonzerten unsere Liedervorträge in guter Qualität vorgetragen. Genauso wollen wir in Erinnerung bleiben.

Wir danken:

Unserem Ehrendirigent **Anton Wolleb**; während 45 Jahren hat er unseren Männerchor geleitet und wahrlich Grosses geleistet! Er hat sehr viel für die Kultur in unserem Dorf beigetragen. Diese wertvolle Leistung verdient allerseits

Anerkennung und Respekt.

Unserem Aktuar **Paul Wernli**; während 45 Jahren hat er in unserem Männerchor einen hohen Einsatz sowie wertvolle und vorzügliche Arbeit geleistet.

Danken möchten wir all unseren Gönnerinnen und Gönnern für ihre Unterstützung sowie der Gemeindebehörde Gebenstorf. Zuletzt und von hoher Wichtigkeit sind Sie alle zu erwähnen.

Sie die in all den Jahren unsere Konzerte so zahlreich besucht haben, uns wahrgenommen und uns ihre Sympathie entgegen gebracht haben. Vielen herzlichen Dank!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen alles Gute!

Männerchor „Eintracht“ Gebenstorf



Herzlich willkommen Silvia Schenk

Schenk Gastro GmbH
Limmatstrasse 23-25
5412 Vogelsang AG

Telefon 056 223 11 53
Fax 056 210 23 65

Montag bis Freitag 08.00 bis 23.00 Uhr
Samstag und Sonntag Ruhetage

Für Familien, Firmen und Vereinsanlässe
haben wir auch Samstag und Sonntag geöffnet.

Aus der Rathausstube



GEBENSTORF

gäbiges Dorf im Wasserschloss

Das Wichtigste und Aktuellste in Kürze

Angaben aus dem Geschäftsbericht 2012

Regionales Zivilstandsamt Baden

Auskünfte und Auszüge; Einwohner/innen

Vorgänge	2009	2010	2011	2012
Gebührenpflichtige Auskünfte und Auszüge aus den Registern	6,654	nicht erhoben	nicht erhoben	nicht erhoben
Einwohner/innen Zivilstandskreis Baden am 01.01. ¹⁾	50,148	50,565	51,280	52,100

Infostar Ereignis

Vorgänge/Eintragungen	2009	2010	2011	2012
Geburten	1,304	1,617	1,538	1,695
Trauungen	295	343	322	352
Eintragungen gleichgeschlechtliche Partnerschaften	2	3	1	1
Todesfälle	651	666	626	646
Kindesanerkennungen	87	99	91	114
Namenserklärungen nach Scheidung	40	45	38	31
Verschiedene Staatsangehörigkeiten Ereignis	92	93	97	93

Infostar Gerichts- und Verwaltungsentscheide

Vorgänge/Eintragungen Sonderzivilstandsamt	2009	2010	2011	2012
Gerichtsentscheide (Scheidungen etc.)	391	424	383	327
Verwaltungsentscheide (Einbürgerungen, Auslandfälle etc.)	384	441	499	396
Bestattungswesen				
Vorgänge	2009	2010	2011	2012
Besprechungen betreffend Bestattungen und Abdankungen in Baden	156	153	128	152
Kremation in %	90	84	85	84

1) Der Zivilstandskreis Baden besteht seit 01.03.2004. Dem Kreis gehören 9 Gemeinden an (Baden, Birnenstorf, Ennetbaden, Freienwil, Gebenstorf, Obersiggenthal, Turgi, Untersiggenthal, Würenlingen).

Betreibungsamt Gebenstorf-Birnenstorf-Turgi

Die Zahl der eingeleiteten Betreibungen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 107 auf 2'998 (2'891) erhöht. Die Rechtshilfeersuchen von auswärtigen Ämtern, wie auch eigene Rechtshilfefaufträge an andere Ämter haben auf hohem Stand stagniert.

	Gebenstorf	Birnenstorf	Turgi
Betreibungen	1'403	570	1'025
Betreibungen auf Pfändung	1'349	552	977
Erhobene Rechtsvorschlage	106	43	108
Pfändungen	843	293	641
Verlustscheine	459	129	430
Verlustscheinsumme	Fr. 1'533'342.90	Fr. 312'691.35	Fr. 1'302'428.00

Im Berichtsjahr haben auch die polizeilichen Zuführungen und Zustellungen von Betreibungsurkunden massiv zugenommen.

Einbürgerungen (in Klammern Zahlen Vorjahr)

Durch die Einwohnergemeindeversammlung sind 11 (5) Personen das Gemeindebürgerrecht zugesichert worden. Rund 6 (8) Gesuche, mit 10 (18) darin enthaltenen Personen sind im Jahr 2012 neu eingereicht wor-

den. Gegenwärtig in Prüfung sind 11 (8) Gesuche mit 21 (13) darin enthaltenen Personen. Gesamthaft 2 (7) Personen sind 2012 erleichtert eingebürgert worden. Für die Erhebung der Daten zur erleichterten Einbürgerung sind ebenfalls die Gemeinden zuständig.

Baubewilligungen / Geschäfte	2011	2012
Einfamilien- und Terrassenhäuser	4	3
Mehrfamilienhäuser	3	0
Gewerbe- und Industriebauten (inkl. Schulen)	4	0
Kleinbauten	17	9
An- und Umbauten	27	19
Abbrüche	3	0
Tiefbauten	14	5
Diverse Bauvorhaben	23	36
Ablehnungen	5	2
Total	100	74
Bewilligte Wohnungen	88	3
Brandversicherungen		
Brandversicherte Gebäude	1642	1646
Brandversicherungssumme	1'224'264'000.00	1'275'544'000.00

Ihr regionaler Fachhändler, **STIHL** **VIKING** für Garten Forst u. Gewerbe



Zeindler
Mechanik • Motorgeräte

Vogelsangstrasse 17, 5412 Vogelsang AG, Beratung, Verkauf, Service und Zubehör
Tel. 056 223 16 12, Fax 056 223 16 39, www.zeindler-mechanik.ch

Wir beraten Sie gerne in Gesundheitsfragen

APOTHEKE ZUR TROTTE



Susanne Burger, eidg. dipl. Apothekerin FPH
Doris Gollé, eidg. dipl. Apothekerin

Wir liefern Ihre Medikamente
auch nach Hause!

Hinterrebenstrasse 5, 5412 Gebenstorf
Tel. 056/223 43 43

Wernli Stephan Reparaturen & Landmaschinen Lohnarbeiten

Petersberg 153
5412 Gebenstorf

Telefon: 056 225 02 10
Fax: 056 225 02 10
Natel: 079 243 16 42



**Rasenmäherservice aller Marken, auch Elektro
Beratung und Verkauf von Rasengeräten
Vermietung von Rasen - Vertikutierer
Reparaturen aller Art, Landwirtschaftliche
Lohnarbeiten**

Abfallentsorgung

Im Vergleich zum Vorjahr war bei der Grünabfuhr eine grosse und beim Hauskehricht eine kleine Zunahme festzustellen. Beim Metall war eine geringe und beim Altglas eine etwas grössere Mindermenge festzustellen.

Die einzelnen Veränderungen präsentieren sich wie folgt:

Abfallart	2012	2011	Veränderung in %
Hauskehricht/ Sperrgut	661.2 T	640.7 T	+ 3.2 %
Grünabfuhr	535.7 T	440.7 T	+ 21.5 %
Glas	137.7 T	151.1 T	- 8.9%
Papier	269.8 T	294.7 T	- 8.4 %
Metall/Blech	22.0 T	23.5 T	- 6.2 %
Total	1'626.4 T	1'550.7 T	+ 4.9 %

Da sich den Einwohnern von Montag, 21. Juni bis Samstag, 26. Juni 2012 in einer ganzen Entsorgungswoche die Möglichkeit bot, gratis Sperrgut-Abfälle in die REL (Recycling Entsorgung Logistik) FRUNZ AG zu bringen, konnten Haushalte entrümpelt werden, deren Abfallgut sonst in den Graukehricht, Glascontainer oder in die Metall-/Blechsammelstelle gebracht worden wäre. Glasgut wird laufend durch PET-Flaschen im Getränkebereich der Detailhandelsanbietern ersetzt, was den geringeren Verbrauch vermuten lässt. Aufgrund der hohen Nachfrage von PET ist auch ein PET-Sammelort eingerichtet worden.

Rechnungsabschluss

Die Rechnung 2012 der Einwohnergemeinde Gebenstorf schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'455'250.19 ab. Gegenüber dem budgetierten Überschuss von Fr. 591'810.00 kann somit ein erfreulicher Mehrertrag von Fr. 863'440.19 verbucht werden. Das Verwaltungsvermögen der Gemeinde Gebenstorf ist vollständig abgeschrieben, sodass der gesamte Überschuss für indirekte Abschreibungen verwendet wird.

Die Eigenwirtschaftsbetriebe weisen folgende Ergebnisse aus (+ Ertragsüberschuss / Verpflichtung, - Aufwandüberschuss / Vorschuss):

Betrieb	Rechn. 12	Budget 12	Kapital/Schuld
Wasserver- sorgung	36'019.30-	148'230-	951'357.50-
Abwasser- beseitigung			
inkl. Fonds	95'314.65-	190'800-	2'748'479.25+
Abfallbewirt- schaftung	13'826.37-	19'710-	206'137.09+

Der Bestand des Erneuerungsfonds der Abwasserbe-
seitigung beträgt per Ende Rechnungsjahr Fr. 1'390'675.60.

Statistik zu den Steuern

	2011	2012
Steuerkommission		
Delegationssitzungen	10	12
Halbtagesitzungen	3	3

Steuerveranlagungen

	2011	2012
Anzahl der Steuerpflichtigen:		
Selbständigerwerbende	128	126
Landwirte	8	8
Unselbständig Erwerbende	2'594	2'620
Sekundär Steuerpflichtige (nur Liegenschaft oder Firma, kein Wohnsitz in Gebenstorf)	83	84

Steuerpflichtige

juristische Personen	216	234
Quellensteuerpflichtige Ausländer	214	265

Bussen

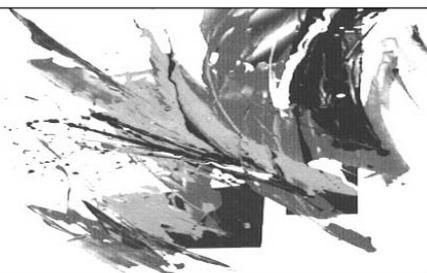
Wegen Nichtabgabe der Unterlag oder versuchter Steuerhinterziehung mussten durch das Kant. Steueramt mit Ordnungsbussen belegt werden

	84	62
--	----	----

Weingut
Jürg Wetzel

Jürg + Ursula Wetzel
Geissbergstrasse 1
5408 Ennetbaden

gebenstorferweine.ch



Gemeindesteuern (in Franken)

Natürliche Personen	10'197'651	10'741'149
Juristische Personen	512'540	409'035
Quellensteuern	344'099	380'033

Grundstückgewinnsteuern

Steuerfälle	38	25
Ertrag in Franken	149'713	157'410

Nach- und Strafsteuern

Anzahl Pflichtige	3	2
Ertrag in Franken	22'100	1'388

Erbschafts- und Schenkungssteuern

Steuerfälle	3	4
Ertrag in Franken	30'328	19'719

Steuersätze

Kantonssteuer	109 %	109 %
Gemeindesteuer	103 %	103 %
Ref. Kirchensteuer	21 %	21 %
Kath. Kirchensteuer	20 %	20 %
Chr. Kath. Kirchensteuer	20 %	20 %

Hundekontrolle 2013

Für jeden gehaltenen Hund, der über 3 Monate alt ist, muss eine jährliche Abgabe entrichtet werden. Seit 2012 gibt es keine Hundemarke mehr. Die Identifikation der Hunde geschieht über die Mikrochipnummer und den Zugang zur ANIS-Datenbank.

Die Hundesteuer wird nach dem 1. Mai 2013 per Rechnung erhoben und beträgt für die Periode vom 1. Mai 2013 bis 30. April 2014 für den ganzen Kanton einheitlich Fr. 115.--. Um unnötige Rechnungen zu vermeiden, werden die HundehalterInnen gebeten, allfällige Änderungen (d. h. wenn ein neuer Hund angeschafft wurde, ein eingelöster Hund nicht mehr lebt oder an einen anderen Platz gegeben wurde) den Einwohnerdiensten zu melden. HundehalterInnen, welche den obligatorischen Sachkundenachweis noch nicht abgegeben haben, werden gebeten, diesen umgehend einzureichen.

Mikrochip

Ab dem 1. Januar 2007 müssen alle Hunde mit einem Mikrochip eindeutig gekennzeichnet sein. Wir bitten Sie, bei Neuanmeldung eines Hundes den Code ihres Hundes vorzuweisen (Heimtierausweis oder Impfausweis).

Tollwutschutzimpfung

Das Obligatorium für die Tollwutschutzimpfung ist vor einigen Jahren aufgehoben worden. Bitte beachten Sie jedoch: Für Grenzübertritte ist die Tollwutschutzimpfung nach wie vor alle drei Jahre obligatorisch.

Leinenpflicht vom 1. April bis 31. Juli

Hunde sind im Wald und Waldrand vom 1. April bis 31. Juli an der Leine zu führen. In der übrigen Zeit können Hunde auf Waldstrassen unter direkter Aufsicht auch ohne Leine geführt werden (Verordnung zum Jagdgesetz des Kantons Aargau vom 23.09.2009).

Wir empfehlen, ihren Hund in der Morgen- und Abenddämmerung konsequent an der Leine zu führen. Denken Sie bitte an die Waldtiere - jeder Hund hat einen ihm angeborenen Jagdtrieb.

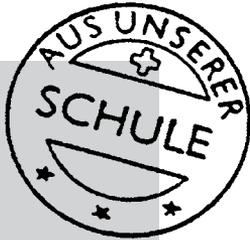
Versäuberung

Immer wieder häufen sich Reklamationen betr. Hundekot auf Strassen und Plätzen. Bitte nehmen Sie den Hundekot auf und entsorgen in diesen in den überall zur Verfügung stehenden Robidog-Behältern.

Daten öffentliche Anlässe pro 2013

Rechnungsgemeindeversammlung	Fr, 7. Juni 2013
Altersjubilarenfeier	Do, 13. Juni 2013
Altersausfahrt	Mi, 26. Juni 2013
Jungbürgerfeier	Fr, 16. August 2013
Neuzuzügerabend	Di, 5. November 2013
Budgetgemeindeversammlung	Fr, 29. November 2013
Abstimmungsdaten	9. Juni 2013 22. September 2013 (Kommunalwahlen) 24. November 2013

Projektwoche 2013



Redaktion:

Stefan Müller
Katharina Trachsel
Sarah Carter

Schulpflege:

Präsident: Urs Ehrler
Vizepräsident: Stefan Müller
Telefon 056 223 01 49

Schulleitung:

René Keller
Telefon 056 201 70 52
Sprechstunden während
Öffnungszeiten (siehe unten)
oder nach Vereinbarung

Schulsekretariat:

Lilly I. Vaterlaus
Telefon 056 201 70 51
Fax 056 201 70 44

Büro-Öffnungszeiten

Schulleitung und Sekretariat:

Montag und Dienstag:
13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag:
9.00 bis 12.15 Uhr
Freitag geschlossen
Für Schülerinnen und Schüler:
Montag bis Donnerstag:
9.55 bis 10.15 Uhr
Andere Termine
nach Vereinbarung
Erreichbarkeit per Telefon:
Montag bis Donnerstag:
8.30 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag: Telefon nicht bedient

Rund 500 Schüler und Kindergärtner verbringen den Hauptteil des Schuljahres im Klassenverband. Eine Woche, im Winter oder im Frühling dann klassen- und teilweise auch stufendurchmischt in einem Projektkurs. Alle Schüler unserer Schule kommen so in den Genuss einer Spezialwoche, welche in die obligatorische Schulzeit eingebunden ist.

2013 entschieden sich 22 Mittel- und 46 Oberstüfeler für den Kurs im Schnee.

Die restlichen Kinder, 404 insgesamt, nahmen in der Woche von 28. April bis 3. Mai an der Projektwoche in Gebenstorf teil.

Die Kurse umfassen künstlerisches sowie kunsthandwerkliches Gestalten, Kulinarisches, manchmal sogar kombiniert mit Theater, Jeux Dramatique, viel Spiel und Sport, Feen und Märchenwelten, Leben in andern Kulturen, auf anderen Kontinenten, im Wald, unterwegs sein, viele Ausflüge in die nähere Umgebung. Sie fordern KursleiterInnen und Teilnehmende mit all ihren unterschiedlichen Vorstellungen gleichermassen.

Redaktionsteam 2013

Sechs Zweiertteams waren mit Kamera und Schreibzeug unterwegs und besuchten die Kurse. Zurück in der Redaktion verwandelten sie ihre Eindrücke, Notizen und Fotos in leicht lesbare Wandzeitungskost. 2013 wurde die Redaktion auch technisch verwöhnt: Wir durften die 13 in den Ferien gelieferten nigelnagelneuen MacBooks einweihen. Die Redaktion arbeitete hauptsächlich mit dem Programm «Comic Life».

KÖRPER-DETEKTIVE

Frau Eberling ist die Kursleiterin. Heute hat die Gruppe Besuch von Jörg Keller Doleiter / Karateclub Rüfenach gehabt.



im Kreis

SIE SPRECHEN ÜBER KRAFT UND SCHNELLIGKEIT UND ÜBER DIE KONSEQUENZEN, DIE BEI EINER SCHLÄGEREI PASSIEREN KÖNNEN. INSGESAMT SIND ES 15 SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER.

Jörg Keller testet, wie viel Kraft die Kinder haben. Die Regel ist, man darf nur in den Bauch schlagen.



Schlägerei..



3.



Wer ist stärker?

4.



Kampf um einen Ovo-Bon

b.

Herr Keller zeigte alle Schwachpunkte am Körper und am Kopf.



Die Schwachpunkte am Körper

5.



Andrina & Nicole

Steine

ALS WIR AM DIENSTAG MORGEN IN DEN KINDERGARTEN RIEDEN KAMEN, SASSEN DRAUSSEN UM EINEN TISCH JUNGS, DIE MIT SPECKSTEIN ARBEITETEN. SIE SAGTEN UNS, DASS SIE AUS DEM SPECKSTEIN VERSCHIEDENE SKULPTUREN MACHEN. DANACH GINGEN WIR IN DEN KINDERGARTEN REIN. DRINNEN BEGEGNETEN WIR FRAU MEYER UND DEN ANDEREN KINDERN. ES WAR SPANNEND, IHNEN BEI DEN VERSCHIEDENEN ARBEITEN ZUZUSCHAUEN. ZWEI MÄDCHEN PACKTEN STEINE IN WOLLE EIN. SIE WAREN ALLE SEHR KONZENTRIERT UND ARBEITETEN RUHIG. ZUM ABSCHIED SANGEN SIE UNS NOCH EIN LIED ÜBER STEINE VOR. WOHER KOMMEN DIE STEINE ÜBERHAUPT?



WERKEN MIT HOLZ

Ritze-Ratze

DIE KINDER PRÄSENTIEREN IHRE ARBEITEN, DIE SIE WÄHREND DER WOCHE GEMACHT HABEN.

SILVAN ZEIGT SEINEN BAGGER, ER HAT AUCH SCHON EIN SCHWERT GEMACHT.



YANNIK ZEIGT UNS SEINE KATZE.



SANGAR ZEIGT UNS SEIN FLUGZEUG UND FLUGHHAUS.



CHRISTIAN BAUT EIN SCHIFF.

Alles Käse oder was?

ALLES KÄSE ODER WAS: ALS WIR HEUTE ANKAMEN, MACHTEN SIE HÜTTENKÄSE. DIE STIMMUNG WAR GUT!!! ABER ES STINKT WEGEN DEM KÄSE. WER NICHTS ZU TUN HATTE, KONNTE IN EINEN ANDEREN RAUM BASTELN GEHEN.



VELOFAHREN-KLETTERN-SCHWIMMEN

MIT SCHWIMMEN UND VELOFAHREN TRAINIEREN
DIE KURSTEILNEHMER AUSDAUER UND
KOORDINATION. MIT KLETTERN IN DER
KLETTERHALLE BEWEISEN SIE MUT UND ES
MACHT IHNEN SPASS.



MELANIE
30.4.13

Einblicke in Oberstufen-Projekte: Pesäpallo

Zum ersten Mal war die Sportart „Pesäpallo“ (finnisches Baseball) in einer Projektwoche vertreten. Natürlich dachten sich die meisten Schüler/innen: „Das will ich mal ausprobieren!“ Alle Plätze waren kurz nach der Anmeldung besetzt und nur wenige hatten das Glück dabei zu sein. Die Leiter des Projekts waren Herr Müller, Frau Taleghani und Frau Maimony. Mit 23 Mitgliedern haben wir immer am Morgen trainiert, um alle Grundlagen zu verstehen und auszuführen, dabei aber auch jeden Nachmittag ein Spiel ausgetragen. So haben wir gelernt wie man richtig fangen, werfen und schlagen kann.



Egal wie das Wetter auch war, wir waren stets bereit und motiviert, draussen zu trainieren. Wenn man das jede Woche machen könnte, wäre das ein leichtes Abnehmtraining. Empfehlen würden wir jedem, es wenigstens einmal auszuprobieren.

Text von Miroslav, David und Quirin

„Das Training war gut, aber der Reusslauf hätte nicht sein müssen, wir waren zu müde“

Anonym

„Die Projektwoche war eine tolle Woche, voller Freude, lustigen Momenten und sportlicher Begeisterung“

Melissa

„Ich fand die Projektwoche sehr lustig. Am Anfang war das Training hart, doch nach jedem Tag ging es besser.“

Majuriga

Pensionierung Elisabeth Wagner

Am 1. August 1995 trat Elisabeth Wagner ihre Stelle als Hauswartin der Schulanlage Vogelsang an. Vom ersten Tag an setzte sich Lisbeth voll und ganz für ihre Schule ein. Ordnung und Sauberkeit sind ihr wichtig, im und um die beiden Schulgebäude. Als Englischlehrerin der Mittelstufe unterrichtete ich an zwei Halbtagen pro Woche in ihren Schulräumen. Ich traf Lisbeth jedes Mal intensiv arbeitend. Vor Beginn des Unterrichts war sie beschäftigt mit Rechnen, Schaufel, Rasenmäher, immer bemüht um ein tadellos aufgeräumtes Areal mit gepflegten Grünflächen. Während des Unterrichts konnte es schon mal vorkommen, dass Lisbeth an die Zimmertür klopfte, sie öffnete und einzelne Kinder aufforderte, unverzüglich etwas im Flur aufzuräumen oder im Freien etwas in

Ordnung zu bringen. Nach dem Unterricht kümmerte sich Lisbeth um die übermüdete Kinderschar im Treppenhaus und auf dem Pausenplatz. Anschliessend suchte sie jedes Schulzimmer auf, lüftete, wenn es nötig war, wischte, putzte, fegte und fand meist Zeit für einen Schwatz.

In der Adventszeit überraschte sie jede einzelne Lehrkraft vom Vogelsang mit selbstgebackenem Zopf und eigener Konfitüre.

Mit grossem Engagement setzte sich Lisbeth für den Spielplatz ein, ging immer wieder auf Sponsorsuche und arbeitete von früh bis spät im entstehenden Spielparadies.

Für Deinen unermüdlichen Einsatz über so viele Jahre hinweg danken Dir Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte herzlichst.

Katarina Trachsel-Leuschner



Demnächst und Infos

Juli

- Do 4. Schulschlussfeier, 10.15 Uhr
- Sa 6. Sommerferienbeginn

August

- Mo 12. Schulbeginn
- Sa 24. Papiersammlung

September

- Mi 11. Lehrerausflug, SchülerInnen, **schulfrei**
- Sa 14. Einweihungsfest MZH
- Mo 30. Herbstferienbeginn

Oktober

- Mo 14. Interne Weiterbildung Lehrpersonen, **schulfrei für Schüler**
- Di 15. Schulbeginn

November

- Di 12. Räbeliechtliumzug
- Sa 23. Musikschulkonzert

Dezember

- Fr 13. Weihnachtsmarkt der Schule

Adressen

Aramänischer Kulturverein
Tokus Gebro
Kleeweg 14
5303 Würenlingen
056 281 17 71
zuherbahnan@yahoo.de

Badminton Club
Stocker Janine
Busslingerstrasse 11
5608 Stetten
079 347 19 83
janine.stocker@hispeed.ch

Blasorchester Gebenstorf
Merlo Philipp
Riedhofstrasse 33
8049 Zürich
056 201 90 90

Boxschule
Stalder Pascal
Stückstrasse 24 b
5212 Hausen
079 381 06 67
boxschule-gebenstorf@bluewin.ch
www.bogebenstorf.ch

CEVI Jungscharen
Hüni Thomas
Reussdörfli 14
5412 Gebenstorf
056 223 43 57
michi.frei@gmail.com

Dorfgebet
Schaber Mechthild
Geisslistrasse 9
5412 Gebenstorf
056 223 15 69
mecht.schaber@hispeed.ch

Dorfmusik Gebenstorf
Rohner Andreas
Schulstrasse 6
5412 Vogelsang
077 407 84 46
dorfmusik.gebenstorf@bluewin.ch

Eishockey-Club Vogelsang 1948
Vogelsang Edgar
Postfach 172
5412 Vogelsang
079 644 22 61
kontakt@ehcvogelsang.ch

ElternGruppeGebenstorf (EGG)
Petra Buck
Sandstrasse 53
5412 Gebenstorf
056 282 05 32
elterngruppe-5412@gmx.ch

Familiengarten-Verein
Hitz Roger
Unterriedenstrasse 1A
5412 Gebenstorf
056 223 27 25
rohi@hispeed.ch

FARB (Fun Action Religion Bildung)
Jetzer Silvia
Im Reich 1
5412 Gebenstorf
hanspeter.jetzer@bluewin.ch

Feldschützengesellschaft Reuss 1847
Siegrist Heinz
Sandrainstrasse 513
5732 Zetzwil
062 773 14 22
www.fsg-reuss.ch

Feuerwehrvereinigung Geissli
Valsecchi Roberto
Reussdörflistrasse 13
5412 Gebenstorf
079 862 97 65
www.fwgetu.ch

Frauengemeinschaft
Tedeschi Maite
Vogelsangstrasse 2
5412 Gebenstorf
056 223 50 60
maituca@hispeed.ch

Frauenriege STV Gebenstorf
Vogel Jolanda
Zollstrasse 1
5412 Gebenstorf
056 223 44 45
www.stvgebenstorf.ch

Freischützen 1904
Hayoz Marcel
Im Reich 7A
5412 Gebenstorf
056 223 20 63
m.hayoz@lanmail.ch

Gewerbeverein Wasserschloss
Bolt Christian
Limmatstrasse 55
5412 Vogelsang
www.gvwasserschloss.ch

Gilde der Wasserschloss-Köche
Galli Hugo
Oberriedenstrasse 79
5412 Gebenstorf
056 223 35 21
h.galli@bluewin.ch

Guggenmusik Häxeschränzer
Stanco Marco
Innerriedenstrasse 3
5412 Gebenstorf
079 241 14 00
www.haexenshraenzer.ch

Grossfamilie Steinhauer
Steinhauer Adrian
Oberriedenstrasse 19A
5412 Gebenstorf
056 223 43 78
info@steinhauers.ch

Italienischer Elternverein
D'Agostino Franco
Wiesenstrasse 7
5412 Gebenstorf
056 223 22 62
sirio2000@gmx.ch

Joderklub Horn 1930
Berchtold Werner
Hübelgasse 6
5445 Eggenwil
www.jodlerklubhorn.jimdo.com

Jugendarbeit am Wasserschloss
Gauch Manuela
Bahnhofstrasse 27
5300 Turgi
079 777 00 64
www.amwasserschloss.ch

Jugendmusik Allergro
Seitz Matthias
Oberriedenstrasse 35A
5412 Gebenstorf
079 818 09 16
www.jmallegro-regionbaden.ch

Jungwacht und Blauring
Hayoz Rafael
Unterlätte 2
5412 Gebenstorf
079 613 82 37
info@jublagebenstorf.ch

Karate Verein Gebenstorf-Turgi
Geissler Sven
Unterriedenstrasse 18
5412 Gebenstorf
079 277 40 07
www.karate-do-gebenstorf.ch

Kath. Kirchenchor Cäcilia 1889
Hunkeler Ines
Gugelweg 9
5412 Vogelsang
otto.hunkeler@gmx.ch

Kath. Kirchenpflege
Ric Daniel
Bahnhofstrasse 4d
5300 Turgi
d.ric@gmx.ch

Kath. Pfarramt
Zimmermann Andreas
Kinziggrabenstrasse 2
5412 Gebenstorf
andreas_zimmermann@bluewin.ch

Kath. Pfarreirat
Deck Hildegard
Riedwiesstrasse 25
5412 Gebenstorf
hildy.deck@swissonline.ch

Kinderturnen
Tanja Werder
Zollstrasse 10
5412 Gebenstorf
kitu@stvgebenstorf.ch

Kinder- und Sportartikelbörsengruppe
Buck Petra
Sandstrasse 53
5412 Gebenstorf
boersegebenstorf@gmail.com

Kulturkommission
Eichenberger Petra
Neumattstrasse 1
5412 Gebenstorf
petra.eichenberger@argovia.ch

Kynologischer Verein
Stüssi Hanspeter
Zelglistrasse 5
5210 Windisch
056 441 78 10
hanspeter.stuessi@windisch-aktuell.ch

Landfrauenverein 1947
Iten Lilo
Reichstrasse 28
5412 Gebenstorf
056 223 11 88
uiten@pop.agri.ch

Läufergruppe Horn
Füglister Markus
Gartenweg 2
5243 Mülligen
056 225 25 33
markus.fueglister@bluewin.ch

Männerriege STV 1981
Betz Peter
Sandstrasse 30
5412 Gebenstorf
056 223 29 88
www.stvgebenstorf.ch

Mitenand Läbe
Nöthiger Lore
Unterriedenstrasse 1A
5412 Gebenstorf

Mittagstisch Mikado
Wiedemeier Susanne
Geisslistrasse 7
5412 Gebenstorf
056 223 29 20

Montagsturner
Novacek Peter
Mäderstrasse 19
5400 Baden
056 221 82 56

Muki-Turnen
Müller Petra
Ringstrasse 28
5412 Vogelsang
stefan.mueller-zehnder@hispeed.ch

MUKI-Treff
Schaper Manuela
Holderweg 6
5236 Remigen
056 201 29 69
familie.schaper@bluewin.ch

Nachbarschaftshilfe
Annen Marie-Louise
Hinterrebenstrasse 16
5412 Gebenstorf
gebenstorf@ag.ref.ch

Natur- und Vogeschutzverein NVG
Hayoz Peter
Unterlätte 2
5412 Gebenstorf
056 223 16 60
peterhayoz@gmx.ch
www.naturgebenstorf.ch

OK fürs Alter Vogelsang
Sonderegger Susanna
Aarestrasse 24
5412 Vogelsang
sonderegger.susanna@gmail.com

OK Fussball-Dorfturnier 1975
Wiedemeier Marcel
Neumattstrasse 14
5412 Gebenstorf
056 223 31 38
marcel.wiedemeier@lanmail.ch

OK Weihnachtsmarkt
Vogel Jolanda
Zollstrasse 1
5412 Gebenstorf
vogel.5@bluewin.ch

Pro Senectute Gebenstorf
Küng Ingeborg
Unterriedenstrasse 1A
5412 Gebenstorf
ingeborg.kueng@baden.ch

Pro Senectute Vogelsang
Läber Edgar
Reiherweg 3
5412 Vogelsang

Quartierverein Geelig
Waldvogel Hans-Peter
Pilgerstrasse 81
5405 Baden

Quartierverein Riedmatt
Maurer Maria
Oberriedenstrasse 67
5412 Gebenstorf
056 223 30 62

Ref. Kirchengemeinde
Annen Marie-Louise
Hinterrebenstrasse 16
5412 Gebenstorf
gebenstorf@ag.ref.ch

Ref. Kichenchor 1904
Küng Alphons
Brandstrasse 2
5412 Gebenstorf
056 223 28 49
alphons.kueng@bluewin.ch

Reitverein Bichhof
Zehnder Thomas
Hinterrebenstrasse 5
5412 Gebenstorf
056 210 29 20
www.reitverein-birchhof.ch

Samariterverein 1946
Locher Robert
Bollstrasse 22
5412 Birmenstorf
056 210 12 55
www.samariter-gebenstorf.ch

Schmalzpicker
Dominik Keller
Geisslistrasse 15
5412 Gebenstorf
dominik.keller@hispeed.ch

Schützengesellschaft Vogelsang 1905
Hollinger Roger
Büelweg 8
5412 Gebenstorf
056 223 53 27
radisli@bluewin.ch

Adressen

Schützengesellschaft Gebenstorf
Hollinger Roger
Büelweg 8
5412 Gebenstorf
056 223 53 27
radisli@bluewin.ch

Spielgruppe «Geeling»
Peck Rikke
Heckenstrasse 8
5300 Turgi
056 223 02 11

Verein Spielgruppe «Unterwindisch»
Dorfstrasse 82
5210 Windisch
056 210 12 54
www.spielgruppe-unterwindisch.ch

Spitex Gebenstorf-Turgi
Hayoz Maria
Im Reich 7A
5412 Gebenstorf
spitex.geb-tu@bluewin.ch

Sportgruppe ASP
Killer Rolf
Sandstrasse 45C
5412 Gebenstorf

Sportgruppe «Bliib fit»
Wyss Werner
Birchhölzliweg 17
5412 Gebenstorf
www.stvgebenstorf.ch

Turnverein STV 1908
Zumsteg Eveline
Römerhof 16
5210 Windisch

UEFAKO «Kinderfasnacht»
Fellmann Heidi
Kirchweg 3
5412 Gebenstorf

Vereinigung Pro Wasserschloss VPW
Haudenschild Roger
Mattenweg 8
5412 Gebenstorf
roger@haudenschild.net

Vitaswiss-Volksgesundheit
Vogel Jolanda
Zollstrasse 1
5412 Gebenstorf

Vogelsanger Dorfverein
Senn Patrick
Ringstrasse 8
5412 Vogelsang

Waldspielgruppe
Krüger Birgit
Bollstr. 19
5413 Birmenstorf
056 225 01 92
birgit.krueger@ymail.com

Weinfreunde Gebenstorf
Herrmann Christina
Wiesenstrasse 17
5412 Gebenstorf
079 648 70 35
christina@hermann-elektro-tel.ch

Vereinigung Attraktives Gebenstorf
Becker Dominique
Sandstrasse 94
5412 Gebenstorf
056 223 42 45
www.va-gebenstorf.ch

POLITIK

CVP
Perren Kurt
Ringstrasse 10
5412 Vogelsang
056 223 34 43
www.cvp-ag.ch

FDP
Jauslin Christoph
Geisslistrasse 5B
5412 Gebenstorf
056 210 21 41
www.fdp-ag.ch

SVP
Anner Martin
Vogelsangstrasse 13A
5412 Gebenstorf
056 201 90 49
www.svp-ag.ch

SP
Vock Florian
Oberriedenstrasse 83
5412 Gebenstorf
079 650 53 08
www.sp-aargau.ch

GEMEINDE

Abwart Gemeindesaal
Bauamt Gebenstorf
056 201 94 65
bauamt@gebenstorf.ch

Feuerwehr
Kommandant Wernli Daniel
Pestalozzistr. 5, 5300 Turgi,
Tel. 056 223 22 25
daniel.wernli@bluewin.ch

Jugendkommission
Varga Stefan
Mattenweg 7, 5412 Gebenstorf
Tel. 056 201 94 39
stefan.varga@gebenstorf.ch

MACH MIT

Berichte
Heger Christine
Sandstrasse 25
5412 Gebenstorf
056 210 23 52
machmit-gebenstorf@bluewin.ch

Inserate
Fellmann Heidi
Kirchweg 3
5412 Gebenstorf
056 223 19 94
info@fellmann-gartenbau.ch

Layout
Garnitschnig Nadine
Oberriedenstrasse 5
5412 Gebenstorf
ngarnitschnig@gmx.ch

Finanzen
Buck Christian
Vogelsangstrasse 2
5412 Gebenstorf
christian.buck@gebenstorf.ch

Änderungen bitte an:
machmit-gebenstorf@bluewin.ch

DATENKALENDER

Die Daten aller Vereine und Organisationen von Januar bis Juni 2014 erscheinen im Dezember 2013 wieder als Flyer in allen Haushaltungen.

Anpassungen für den Daten-Flyer an:
ngarnitschnig@gmx.ch

www.Gaertner-Widmer.ch

**Aktion exklusiv für Mach Mit Leser
10% Rabatt für den Heckenschnitt**

Aktion ist gültig bis **15.07.2013**

Brühlstrasse 11
5412 Gebenstorf

Tel. 079 704 53 19
info@gaertner-widmer.ch

merloarch.

Merlo Architekten AG | Sandstrasse 92 | 5412 Gebenstorf | +41 56 201 90 90 | merloarch.ch

Für „frohe Sinne“ im Frohsinn

Hinterhof 1

5412 Gebenstorf

Tel. 056 2231093

info@frohsinn-gebenstorf.ch

www.frohsinn-gebenstorf.ch

Aperitif-Bar, Gewölbekeller

Ihr Restaurant für:

Taufen, Kommunion,

Hochzeit, Geburtstage....

rufen sie uns an

wir haben immer das

richtige Menu für sie!!



**Restaurant
Frohsinn**

P.P.

5412 Gebenstorf

Ihr regionaler Fachhändler, **STIHL** **VIKING** für Garten Forst u. Gewerbe



Zeindler
Mechanik • Motorgeräte

Vogelsangstrasse 17, 5412 Vogelsang AG, Beratung, Verkauf, Service und Zubehör
Tel. 056 223 16 12, Fax 056 223 16 39, www.zeindler-mechanik.ch



www.megura.ch

Machen Sie Platz für Neues!

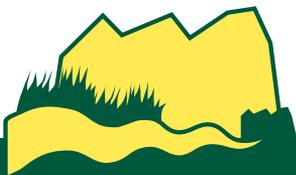
ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. bis Fr. 9.30 - 12.00 Uhr / 13.00 - 18.30 Uhr
Samstag 8.00 - 16.30 Uhr

Hausackerstrasse
5300 Turgi
www.brings.ch

"brings."
die Abfallsammelstelle...

Aussenraumgestaltung . Gartengestaltung & Pflege . Wassergarten & Schwimmteich



Fellmann Gartenbau

www.fellmann-gartenbau.ch . Tel. 056 . 223 19 94 . Birnenstorf AG